

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs

Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

STERN Bohnerwachs

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/ des Gemischs

flüssiges, lösungsmittelhaltiges Hartwachs zur Fußbodenpflege
Holzpflegemittel und Steinpflegemittel sowie Trennmittel von Formen
PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht in die Nähe offenen Feuers bringen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: STERN-Waschmittel GmbH
Straße: Friedensstraße 2b
Ort: D-06667 Weißenfels
Telefon: +49 (0) 3443 / 279717 Telefax: +49 (0) 3443 / 279397
E-mail: anfrage@sternwaschmittel.de
Ansprechpartner: Dr. Dorit Böschel Telefon: +49 (0) 3443 / 279717
E-mail: d.boeschel@sternwaschmittel.de
Internet: www.sternwaschmittel.de
Auskunftgebender Bereich: Tel.: +49 (0) 3443 / 279717 (F & E, 6.30 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag)

1.4. Notrufnummer

Tel.: + 49 (0) 3443 / 279717 (F & E, 6.30 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag)
Tel.: + 49 (0) 30 / 19240; Informationszentren für Vergiftungsfälle erteilen Tag und Nacht Auskunft.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnungen: Entzündlich
R-Sätze:
Entzündlich.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:
Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3
Gefahrenhinweise:
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Naphtha

Signalwort: Achtung
Piktogramme: GHS07 - GHS02



Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquel-

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016 Seite 2 von 10

P280	len fernhalten. Nicht rauchen.
P271	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P304+P340	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P370+P378	Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P403+P233	Bei Brand: Sand zum Löschen verwenden.
P501	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
	Inhalt/Behälter Sachgerechte Entsorgung / Produkt + Sachgerechte Entsorgung / Verpackung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Reinigungs- und Pflegemittel, lösungsmittelhaltig
Dieses Gemisch enthält aliphatische (naphthenische) Kohlenwasserstoffe und Pflegekomponenten (Wachse).

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
265-150-3	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C8-C10)	>20-60%
64742-48-9	Xn - Gesundheitsschädlich R10, R65, R66	
649-327-00-6	Flam. Liq. 3, Asp. Tox. 1; H226 H304	
01-2119463258-33		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

> 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

ABSCHNITT 4: Erste - Hilfe - Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen und mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.
Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluftzufuhr sorgen. Betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Nach längerem Hautkontakt Hautentfettung möglich, Hautschutzcreme nach längerem Hautkontakt verwenden. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Mit viel Wasser ca. 10 Minuten bei geöffnetem Lidspalt das Auge spülen. Wenn vorhanden, Kontaktlinsen entfernen. Bei Auftreten von Reizungen einen Augenarzt aufsuchen.

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 3 von 10

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen auslösen - Aspirationsgefahr. Wenn die Person bei Bewusstsein ist, Mund mit viel Wasser ausspülen und sofort reichlich (300 bis 500 ml) Wasser in kleinen Schlucken verabreichen (Verdünnungseffekt). Bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat suchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

(Da für die Zubereitung keine spezifischen Daten vorhanden sind, wurden die beschriebenen Symptome und Wirkungen aus den Sicherheitsdatenblättern der enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe entnommen - als schlimmster anzunehmender Fall zu betrachten).

Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann die Haut entfetten. Dies kann zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und Produktabsorption durch die Haut führen. Kopfschmerzen..

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Bei Bewusstlosigkeit: Notarzt alarmieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. Bei Verschlucken Giftinformationszentrale kontaktieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂). Löschmittel auf Umgebung bzw. auf angrenzende Feuer abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid. Verbrennungsgase organischer Materialien werden als Atemgifte betrachtet. Bei starker Erwärmung/Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Ort des Geschehens abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Vollschutzanzug mit Umluft unabhängigem Atemschutzgerät tragen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht benötigtes Personal vom Ort des Geschehens entfernen. Einsatzkräfte: geeignete Schutzausrüstung anlegen (gemäß Abschnitt 8). Nackte Flammen auslöschen. Nicht rauchen. Von Zündquellen fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Verschüttetes / ausgelaufenes Produkt nicht berühren oder betreten (Rutschgefahr). Von Kindern, Lebensmitteln und Getränken fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern. Kanalisation abdecken, damit Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangt. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.
Für kleinere Mengen: Mit flüssigkeitsbindendem, unbrennbarem Material (Sand, trockene Erde, Universalbinder) aufnehmen und zur Entsorgung gemäß den örtlichen Bestimmungen einer autorisierten Firma zuführen. Nach der Reinigung Restspuren mit Wasser wegspülen. Frischluftzufuhr.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1: Information bezüglich Kontaktnwahl im Notfall
Siehe Abschnitt 8: Information bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13: Information bezüglich Abfallbehandlung

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016 Seite 4 von 10

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

BGR 500. Kapitel 2.29. "Verarbeiten von Beschichtungsstoffen" beachten.
Nach Umgang mit dem Produkt kontaminierte Hautpartien waschen, besonders vor Mahlzeiten und vor dem Rauchen. Produkt nicht über 40 °C verarbeiten.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken und rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Verwendung gemäß den guten Praktiken von Reinigungsprozessen. Bei gewerblicher Anwendung sind die Unfallvorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Während des Umgangs mit dem Produkt und im Lagerbereich nicht rauchen. Beim Ab- und Umfüllen des Produktes Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen – vorbeugender Brandschutz.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur in Originalbehältern bei + 5°C...30 °C aufbewahren/lagern. Nicht in unbeschrifteten Behältern lagern. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig schließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Für kühle, trockene, ausreichend gelüftete Lagerräume sorgen.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Frostfreie Lagerung in verschlossenen Originalbehältern entsprechend den örtlichen Vorschriften. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (vergleiche Abschnitt 10) und nicht mit Lebensmitteln und Getränken lagern. Temperaturen > 30 °C vermeiden – von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten. Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3

7.3. Spezifische Endanwendungen

Holzpflegemittel und Steinpflegemittel sowie Trennmittel von Formen

GISCODE/Produkt-Code: -

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
64742-48-9	NAPHTA (ERDÖL), TEILHYDRIERT, SCHWER	50	300		2(II)	MAK, DFG

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Belüftung sorgen (keine besonderen Lüftungsvorschriften). Gute übliche Raumlüftung reicht zur Begrenzung der Exposition der Arbeitgeber gegenüber Luftschadstoffen aus. Wenn dieses Produkt relevante Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten enthält, sollten geeignete technische Maßnahmen (z.B. allgemeine Abluft, lokale Absaugung) getroffen werden, um die Exposition der Arbeiter unterhalb empfohlener oder gesetzlich vorgeschriebener Grenzwerte zu halten.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 5 von 10

Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden (EN 174). Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignetes Material: lösemittelbeständiger Nitrilkautschuk (0,5 mm) und Fluorkautschuk (Viton) (0,5 mm)
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): Die Durchdringungszeit von aromatischen (> 25 Gew.-%) Kohlenwasserstoff-Lösemitteln beträgt bei Nitrilkautschuk mindestens 30 Minuten, bei Viton mindestens 480 Minuten). Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Körperschutz

Lösungsmittelbeständige Arbeitsschutzkleidung.

Atemschutz

Atemgerät nur im Falle von Aerosol- oder Nebelbildung bzw. unzureichender Belüftung. Bei dauerhaft sicherer Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) sind normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig (ab 20°C)	
Farbe:	weiß	
Geruch :	charakteristisch	
		Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	nicht anwendbar	
Zustandsänderungen		
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt	
Siedebeginn und Siedebereich:	180 - 215 °C	
Flammpunkt:	> 36 °C (Naphtha) <= 60 °C	DIN 51755
Entzündlichkeit	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.	
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol-% (Naphtha)	
Obere Explosionsgrenze:	7,0 Vol-% (Naphtha)	
Selbstentzündungstemperatur		
Feststoff:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
Gas:	nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt	
Brandfördernde Eigenschaften		
	nicht bestimmt.	
Dampfdruck:	0,25 kPa (Naphtha)	
Dichte (bei 20 °C):	≈ 0,820 g/cm ³	
Wasserlöslichkeit:	nicht mischbar	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
	Nicht bestimmt.	
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt	
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	< 500 mPa·s	
Dampfdichte:	nicht anwendbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt	

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016 Seite 6 von 10

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil und zersetzt sich nicht unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßem Gebrauch.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es treten keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßem Gebrauch auf. Produktgase können mit Luft explosive Gemische bilden. Reaktion mit starken Oxidationsmitteln ist möglich.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unnötiges Entweichen von entzündlichen Gasen / Dämpfen vermeiden. Wärme, Flammen, Funken, direkte Sonneneinstrahlung. Produkt nicht mit anderen Produkten mischen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Fernhalten von: starke Oxidationsmittel, Gummi, verschiedene Kunststoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verbrennungsgase organischer Materialien (Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO₂) werden als Atemgifte betrachtet. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
64742-48-9	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 3000 mg/kg	Kaninchen	

Primäre Reizwirkung:

Haut: länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zur Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.

Augen: Kurzzeitige, reversible Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Geringste Mengen, die bei Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenödem oder zu einer Lungenentzündung führen.

Allgemeine Bemerkungen:

Die Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf den reinen, konzentrierten Rohstoff.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] + 1999/45/EG.

Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Verweis auf andere Abschnitte: 2, 3

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016 Seite 7 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung		Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
64742-48-9	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere						
		LC50	51 mg/l	96 h		Regenbogenforelle	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.
Aufgrund der Schwerlöslichkeit ist keine längerfristig schädliche Wirkung für Wasserorganismen zu erwarten.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.
Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und ist nur minimal wasserlöslich.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.
Wird vom Boden adsorbiert und ist nicht mobil.

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer, in die Kanalisation oder Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen: zusammen mit Hausmüll verbrennen.

Abfallschlüssel Produkt

- 200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.
- 54406 Abfallname: Wachsemulsionen

Abfallschlüssel Produktreste

- 200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.
- 54406 Abfallname: Wachsemulsionen

Abfallschlüssel ungereinigter Verpackung

- 200140 Metalle

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.
Rückgabe an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer:** UN 3295
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphta)
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** III

EG-Sicherheitsdatenblatt
 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
 Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 8 von 10

Gefahrzettel: 3
 Klassifizierungscode: F1
 Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L
 Beförderungskategorie: 3
 Gefahrennummer: 30
 Tunnelbeschränkungscode: D/E



Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Freigestellte Menge: E1

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer: UN 3295
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphta)
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 3
 Klassifizierungscode: F1
 Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L



Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Freigestellte Menge: E1

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer: UN 3295
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (NAPHTHA)
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 3
 Marine Pollutant: no
 Sondervorschriften: 223
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L
 EmS: F-E, S-D
 Trenngruppe: Staukategorie A



Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Freigestellte Menge: E1

Lufttransport (ICAO)

14.1. UN-Nummer: UN 3295
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (NAPHTHA)
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 3
 Sondervorschriften: A3 A224



EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs
Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 9 von 10

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Freigestellte Menge: E1
Passenger-LQ: Y344

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeiten.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL - Übereinkommens 73 / 78 und gemäß IBC - Code

nicht anwendbar

Sonstige einschlägige Angaben

UN "Model Regulation": UN3295, KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphtha), 3, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zu beachten: 850/2004/EC , 79/117/EEC , 689/2008/EC
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt. Eventuelle, von den Rohstoffen ausgehende, Gefahren können unter Punkt 3.2 eingesehen werden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,3,7,8,9, 11,12,13,14,15,16.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

10 Entzündlich.
65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Bohnerwachs

Materialnummer: BOW_15147EM

Druckdatum: 16.06.2016

Seite 10 von 10

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)